



AEE Salzburg

Vereinssitz:
Berglandstr. 23/10
5760 Saalfelden a. St. M.

Büroadresse:
Auerspergstr. 20
5020 Salzburg

0664-8474204
office@aee-salzburg.at
www.aee-salzburg.at

Herbst 2015

Liebe Förderer der Anlage auf dem Dach der BHAK/BHASCH in Zell am See!

Die erste Bürgersolaranlage nach einer vollständigen Dachsanierung wurde im Oktober 2012 durch Ihre Unterstützung auf dem Dach der Bundeshandelsakademie & Bundes-handelsschule in Zell am See ermöglicht. Die Anlage mit 414 Modulen hat in den ersten drei Jahren 223.300 kWh Ökostrom erzeugt. Damit können 20 durchschnittliche Einfami-lienhaushalte versorgt werden.

Die Einbeziehung des Themas „Erneuerbare Energie“ in die verschiedenen Fachbereiche der berufsbildenden höheren Schulen geschieht ganz selbstverständlich. Die auf dem Schuldach installierte Anlage dient als Lieferantin wichtiger Daten: Über einen Daten-logger werden die gemessenen Daten in Echtzeit übertragen. Es können mathematische und physikalische Analysen und Leistungsberechnungen angestellt werden, im Fachbe-reich Wirtschaft und Recht können kaufmännische Kalkulationsmodelle und Vertrags-entwürfe für die Nutzung öffentlicher und privater Dächer erstellt werden. Im Fachbe-reich Politische Bildung wird die Energiepolitik in Österreich, in den Nachbarstaaten und EU-weit analysiert. Politische Problemzonen werden erörtert (Ausbau der Netze, Landschaftsbild), die Förderpolitik kann diskutiert werden.

Kurz: Eine „lebende“ Anlage, die ständig wechselnde Echtzeitdaten mit energiepoliti-scher und wirtschaftlicher Relevanz liefert, ist das ideale Lern-Labor für aktuelle Unter-richtsziele!

Unter der Adresse:

www.oekostromboerse-system.at/user/assetInteractiveStatistic/p/2/assetID/450/statUnit/1
können Sie die Stromerzeugungsdaten der Anlage selbst abrufen.

Wir machen darauf aufmerksam, dass mit der Widmung eines Förderbeitrags auf die Bürgersolaranlage eine raschere Refinanzierung der Anlage möglich ist. Als Förderer in der Ökostrombörse kann auch Unterstützung für eine eigene Ökostromanlage bean-tragt werden.

Ing. Siegfried Steiner

Obmann AEE Salzburg